

2010
|
2011

Geschäftsbericht



Bundesarbeitsgemeinschaft für
Urlaub auf dem Bauernhof
und Landtourismus
in Deutschland e.V.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vorwort | 3 |
| Marktentwicklung | 4 |
| Organisation der Bundesarbeitsgemeinschaft | 5 |
| Gründung der Landtourismus Marketing GmbH und Aufbau von Landsichten.de | 7 |
| Politische Interessenvertretung | 8 |
| Sparkassen-Tourismusbarometer mit Schwerpunkt Landtourismus | 8 |
| Auszeichnung der Erlebnisqualität und Durchführung der Klassifizierung | 9 |
| Projekt „Optimierung und Bündelung der Vermarktungsstrukturen“ | 10 |
| Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Internationale Grüne Woche | 10 |



Vorwort

Arbeits- und ereignisreiche Monate liegen hinter uns. Hinter uns als touristische Anbieter, weil unsere Mitgliedsbetriebe auch in dieser Saison zumindest während der Ferienzeit praktisch restlos ausgebucht waren. Zusätzlich zur Betreuung der Urlaubsgäste wurden die Familienbetriebe aufgrund sehr schlechter Erntebedingungen in vielen Regionen Deutschlands auf eine hohe Belastungsprobe gestellt. Unter den witterungsmäßig widrigen Umständen zeigte sich einmal mehr die große Bedeutung der landtouristischen Einkommenskombination. Ein Bauernhofurlaub hat auch bei Regenwetter einen hohen Erlebniswert, weshalb die Buchungen kaum wetterabhängig sind. Einnahmen aus dem touristischen Standbein sind umso wichtiger, wenn wie in diesem Jahr die Ernte buchstäblich ins Wasser fällt. Der Landtourismus trägt damit ganz wesentlich zur finanziellen Stabilisierung und Absicherung der Betriebe vor extremen Liquiditätsschwankungen bei.

Ereignisreich war das letzte Jahr aber auch für uns als Dachverband der Landtourismus-Organisationen. Nach intensiver Diskussion und Prüfung war die Zeit nun reif für eine einheitliche, länderübergreifende und von allen unseren Landesverbänden mitgetragene Landtourismus-Datenbank. Die bisherigen Insellösungen der einzelnen Landesverbände im Datenbank- und Internetbereich wurden zugunsten einer gemeinsamen, hochprofessionellen IT-Infrastruktur, die die Online-Vermarktung unserer Mitgliedsbetriebe unterstützt und verbessert, überwunden.

Verantwortlich für die Landtourismus-Datenbank und das neue Internetportal www.landsichten.de ist die eigens zu diesem Zweck gegründete Landtourismus Marketing GmbH. Mit der Einführung der neuen Datenbank und des Landsichten-Portals wurde ein historischer Schritt unternommen, der die Vorteile dezentraler Verbandsstrukturen mit der Effizienz zentraler Datenbank- und Internetlösungen zusammenführt. Wir haben damit den Tücken des Föderalismus ein Schnippchen geschlagen, zum Vorteil und Nutzen der landtouristischen Gastgeber, der Landtourismus-Organisationen, aber auch – und vor allem! – unserer Gäste auf dem Land.



Ute Mushardt
Vorsitzende

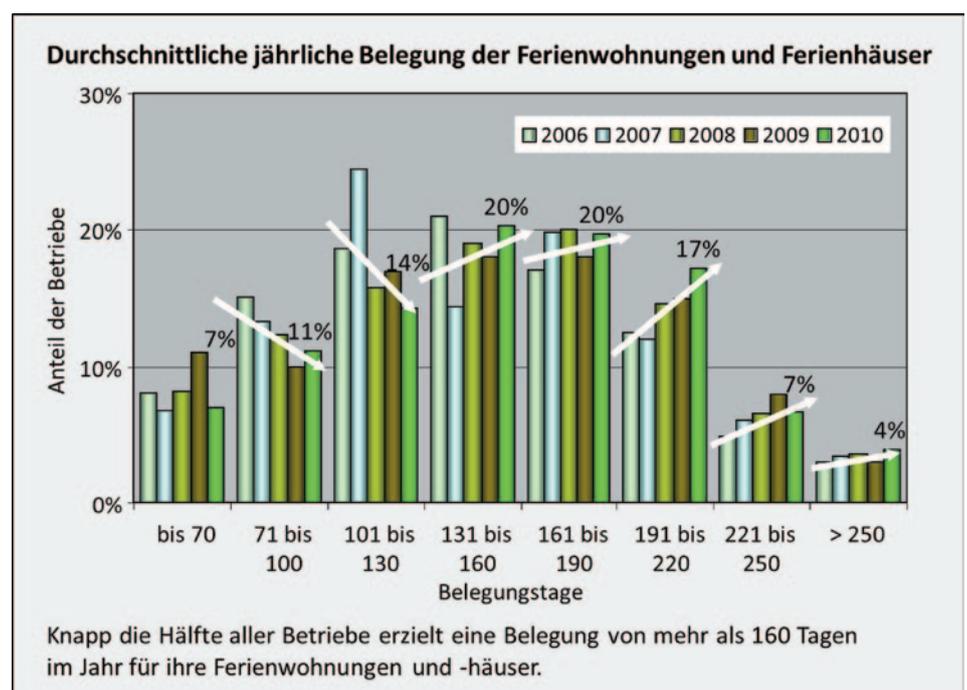


Dr. Frank Wetterich
Geschäftsführer

Marktentwicklung

Die deutsche Urlaubs-Nachfrage entwickelt sich seit vielen Jahren sehr stabil. Drei Viertel der Bevölkerung haben in 2010 mindestens eine Urlaubsreise von mehr als vier Tagen Dauer unternommen. In der Summe wurden 2010 rund 70 Millionen Urlaubsreisen und zusätzlich 86 Millionen Kurzurlaubsreisen bis zu vier Tagen Dauer getätigt. Mit einem Marktanteil von einem Drittel – bei den Kurzurlaubsreisen sogar drei Viertel – ist Deutschland nach wie vor das beliebteste Reiseziel der einheimischen Bevölkerung. Die aktuelle, im Auftrag des Bundeslandwirtschaftsministeriums erstellte Reiseanalyse beziffert die Nachfrage der einheimischen Bevölkerung nach Urlaub auf dem Bauernhof in Deutschland auf 2,8 Millionen Kurzurlaube (bis vier Tage Dauer) und 2,3 Millionen Urlaubsreisen (fünf Tage und länger). Daraus resultieren insgesamt rund 24,4 Millionen Übernachtungen mit einem Umsatz in Höhe von 1,1 Milliarden Euro allein für Übernachtung und Verpflegung. Urlaub auf dem Bauernhof hat damit einen Marktanteil an allen Inlandsreisen in Höhe von etwa sechs Prozent. Bei diesen Zahlen sind ausländische Gäste auf deutschen Höfen im Übrigen noch nicht berücksichtigt.

Einen positiven Trend zeigen auch die Ergebnisse der letztjährigen Saisonumfrage der Bundesarbeitsgemeinschaft. Die Belegungszahlen der Anbieter entwickeln sich langsam aber kontinuierlich nach oben (Details s. auch www.landsichten.de/info).



Quelle: BAG Saisonumfrage 2010

Organisation der Bundesarbeits- gemeinschaft

Aufgaben

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub auf dem Bauernhof und Landtourismus in Deutschland e.V. soll den Bauernhof- und Landurlaub bekannt machen und fördern. Zu ihren Aufgaben gehören Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Qualitätsentwicklung und -sicherung, Fortbildung der Anbieter und politische Interessenvertretung. Die Bundesarbeitsgemeinschaft versteht sich als bundesweit zentraler Ansprechpartner in Fragen des ländlichen Tourismus in Deutschland.

Mitglieder

Die Bundesarbeitsgemeinschaft hat als ordentliche Mitglieder zwölf Landesverbände, die zusammen alle deutschen Flächen-Bundesländer abdecken.

Finanziell, ideell und inhaltlich-organisatorisch wird die Arbeit der Bundesarbeitsgemeinschaft von namhaften Fördermitgliedern unterstützt. Dazu zählen der Deutsche Bauernverband, der Deutsche LandFrauenverband, der Verband der Landwirtschaftskammern sowie der Bundesverband der Volks- und Raiffeisenbanken. In 2011 konnte der Ostdeutsche Sparkassenverband als neues Mitglied begrüßt werden. Fördermitglieder sind auch die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft und der Deutsche Landschriftenverlag, bei denen auf überregionaler Ebene ebenfalls Anbieter organisiert sind. Damit vertritt die Bundesarbeitsgemeinschaft letztlich die Interessen von insgesamt rund 8.000 bei den Mitgliedern organisierten Anbietern von Urlaub auf dem Bauernhof und Urlaub auf dem Lande.

*Mitgliederversammlung der
Bundesarbeitsgemeinschaft im
November 2010 an der Ostsee in
Schleswig-Holstein.*



Vorstand

Der Vorstand der Bundesarbeitsgemeinschaft setzt sich seit der turnusmäßigen Neuwahl im November 2010 wie folgt zusammen:

Vorsitzende:

Ute Mushardt

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Urlaub und Freizeit auf dem Lande Niedersachsen e.V.

Stellvertretende Vorsitzende:

Edeltraud Brunner

Stellvertretende Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof in Baden-Württemberg e.V.

Weitere Vorstandsmitglieder:

Christine Fehse

Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft für Urlaub und Freizeit auf dem Lande Sachsen-Anhalt e.V.

Rudolf Kopp

Stellvertretender Vorsitzender von NatUrlaub auf Winzer- und Bauernhöfen in Rheinland-Pfalz e.V.

Hilke Thomsen

Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof in Schleswig-Holstein e.V.

Geschäftsstelle und Geschäftsführung

Die Geschäftsstelle der Bundesarbeitsgemeinschaft ist im Haus der Land- und Ernährungswirtschaft in Berlin-Mitte angesiedelt, wodurch vielfältige organisatorische und fachlich-inhaltliche Synergien genutzt werden können.

Geschäftsführer der Bundesarbeitsgemeinschaft ist Dr. Frank Wetterich.

Kontakt

Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub
auf dem Bauernhof und Landtourismus
in Deutschland e.V.

Claire-Waldoff-Straße 7

10117 Berlin

Telefon: 030 / 28 44 41 19-0

Fax: 030 / 28 44 41 19-19

E-mail: info@landsichten.de

Internet: www.landsichten.de/bundesarbeitsgemeinschaft



Gründung der Landtourismus Marketing GmbH und Aufbau von Landsichten.de

Im Sommer 2010 hat die Bundesarbeitsgemeinschaft zusammen mit dem Deutschen Bauernverband die Landtourismus Marketing GmbH gegründet und damit den Aufbau des Informations- und Buchungsportals www.landsichten.de initiiert. Das Portal ging im Sommer 2011 mit rund 2.500 Gastgebern online.

Als Grundlage für die neue Internetplattform wurde gemeinsam mit den Landesverbänden und mit Unterstützung durch die Landwirtschaftliche Rentenbank eine bundesweite Landtourismus-Datenbank entwickelt, die die bisherigen regionalen Insellösungen ablöst und somit zukunftsfähige Vermarktungsstrukturen ermöglicht. Die innovative Datenbanktechnik bietet zudem den einzelnen Gastgebern eine Organisationslösung, die den Betrieben wichtige technische Hilfestellungen und eine Professionalisierung ihres Arbeitsalltags ermöglicht.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft versteht sich als ideeller Träger der Landsichten-Plattform. Um die enge Verbindung auch nach außen klar zu kommunizieren, treten beide Organisationen unter dem gleichen Corporate Design auf, welches im Zuge der Landsichten-Entwicklung erarbeitet wurde. Dabei greift das neue Landsichten-Corporate Design auf bestehende und bekannte Gestaltungselemente des bisherigen Bundesarbeitsgemeinschafts-Logos zurück.

The screenshot displays the homepage of the website www.landsichten.de. The page features a navigation menu with categories such as 'Unterkünfte & Buchung', 'Hoftypen', 'Urlaubsthemen', 'Urlaubsregionen', 'Bundesländer', 'Kulinarik & Ausflüge', and 'Service'. A search bar is prominently displayed, allowing users to filter results by 'Allgemeine Unterkunftssuche', 'Anreisedatum', 'Abreisedatum', 'Hofname, Ort...', and 'Suchen'. Below the search bar, there are sections for 'Bundesländer' and 'Urlaubsregionen' with a map of Germany. A large banner image of a rooster is featured, with the text 'KIKIRIKIII - BAUERNHOFTIERE ZUM ANFASSEN!' and a description of farm activities. The page also includes several promotional tiles for different types of farm stays, such as 'Landleben hautnah', 'Auf dem Rücken der Pferde...', 'Urlaub mit Kindern', and 'Für Weinkenner und Genießer'. At the bottom, there are 'Hof-Tipps' and 'Last-Minute' sections, along with a 'Hoftypen' section and a 'WELCHER HOFTYP SIND SIE?' quiz. Two featured offers are visible: 'Ferienhof Kopf Bayern' for ab 50.00 € and 'Urlaub zum Glückchsein Bayern' for ab 40.00 €.

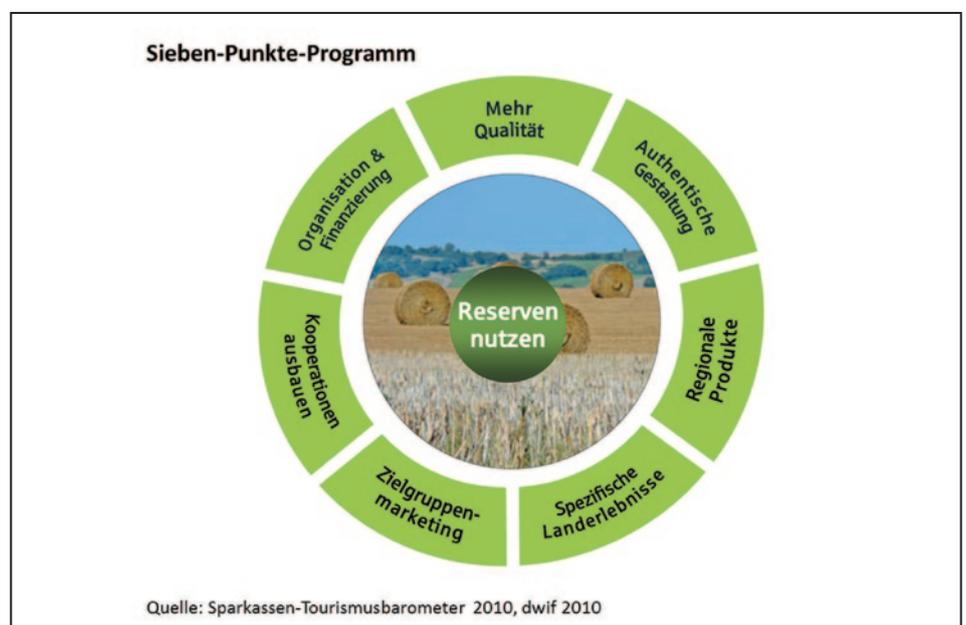
Politische Interessenvertretung

Die Bundesregierung hat in ihrem Koalitionsvertrag das Vorhaben verankert, eine Tourismuskonzeption für den ländlichen Raum zu entwickeln. Dies ist ein konsequenter nächster Schritt, nachdem sich der Deutsche Bundestag in der vorangegangenen Legislaturperiode bereits intensiv mit der Situation des ländlichen Tourismus auseinandergesetzt hatte.

Zusammen mit dem Deutschen Landkreistag und dem Deutschen Bauernverband erarbeitete die Bundesarbeitsgemeinschaft ein Positionspapier, um im Vorfeld der Konzeptionserstellung klare Vorstellungen in Bezug auf die darin zu berücksichtigenden Inhalte zu äußern. Bei den beteiligten Ministerien und den Abgeordneten des Bundestags-Tourismusausschuss ist das Positionspapier auf sehr positive Resonanz gestoßen und in zahlreichen Gesprächen und Arbeitsgruppen diskutiert worden. Die Bundesarbeitsgemeinschaft beteiligt sich aktiv in der vom Bundeswirtschaftsministerium eingerichteten Arbeitsgruppe zur Begleitung der Tourismuskonzeption.

Sparkassen- Tourismus- barometer mit Schwerpunkt Landtourismus

Der Ostdeutsche Sparkassenverband (OSV) hatte sein jährliches Sparkassen-Tourismusbarometer in 2010 ganz unter den Schwerpunkt Landtourismus gestellt. Die Bundesarbeitsgemeinschaft und die ostdeutschen Landesverbände hatten sich hier im Vorfeld stark mit eingebracht, um für die Studie die erforderlichen Grundlagen und Zahlen bereit zu stellen. Die Ergebnisse wurden in mehreren Großveranstaltungen des OSV präsentiert und sind in der Fachöffentlichkeit auf große Resonanz gestoßen. Mit einem Sieben-Punkte-Programm werden die zentralen Herausforderungen und Aufgaben beschrieben, denen sich der Landtourismus stellen sollte, um sein wirtschaftliches Potenzial künftig weiter ausbauen zu können. Mit einem Marketing-Award für „Leuchttürme der Tourismuswirtschaft“ hat der OSV besonders herausragende landtouristische Anbieter in den neuen Bundesländern ausgezeichnet.



Auszeichnung der Erlebnisqualität und Durchführung der Klassifizierung

Die Bundesarbeitsgemeinschaft vergibt seit 2007 in insgesamt sieben landtouristischen Urlaubssegmenten jeweils ein Qualitätszeichen für charakteristische Erlebnisqualität. Im Rahmen des neuen Corporate Designs wurden auch die bestehenden Qualitätszeichen grafisch überarbeitet. Um die Qualitätsausrichtung der Betriebe zu unterstützen und gleichzeitig den Bauernhof- und Landurlaub beim Gast als qualitativ hochwertiges Produkt zu positionieren, werden die entsprechend ausgezeichneten Betriebe auch auf dem Landsichten-Portal besonders herausgestellt. Rund 900 Betriebe tragen derzeit eines der sieben Qualitätszeichen. Aktuell werden die den Zeichen zu Grunde liegenden Qualitätskriterien einer Evaluierung unterzogen.



Die Bundesarbeitsgemeinschaft ist förderndes Mitglied im Deutschen Tourismusverband (DTV). Die Landesverbände sind Lizenznehmer des DTV und bieten ihren Mitgliedern die Durchführung der bekannten Sterne Klassifizierung an.

Projekt „Optimierung und Bündelung der Vermarktungs- strukturen“

Das von der Landwirtschaftlichen Rentenbank geförderte Projekt zur „Optimierung und Bündelung der Vermarktungsstrukturen für Urlaub auf dem Bauernhof und Landtourismus in Deutschland“ wurde in 2011 erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen des Projektes wurden insbesondere die Vorarbeiten und organisatorischen Grundlagen für die Entwicklung der bundesweit einheitlichen Landtourismus-Datenbank und damit letztlich des Landsichten-Portals gelegt.



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Internationale Grüne Woche

Die Bundesarbeitsgemeinschaft betreibt aktive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Dazu arbeitet sie eng mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen, aktuell beispielsweise mit dem Unternehmen McCain, das auf seiner Homepage monatlich einen Gutschein für eine Woche Urlaub auf dem Bauernhof verlost.

Ein fester Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesarbeitsgemeinschaft ist die Teilnahme am ErlebnisBauernhof der Internationalen Grünen Woche (IGW) in Berlin. Gemeinsam mit ihrem Fördermitglied Deutscher Landschriftenverlag hat sie sich auf einem rund 30 Quadratmeter großen Gemeinschaftsstand dem Berliner Publikum und der Fachöffentlichkeit präsentiert. Jeden Tag wurde ein Gutschein für Bauernhof- und Landurlaub öffentlichkeitswirksam auf der Hallenbühne verlost.

Am Rande der Messe fanden zudem zahlreiche politische Gespräche statt, unter anderem mit dem Tourismusbeauftragten der Bundesregierung, Staatssekretär Ernst Burgbacher. Wie in den Vorjahren war auch der Tourismusausschuss des Deutschen Bundestages zu Gast auf dem Stand der Bundesarbeitsgemeinschaft.

Der Parlamentarische Staatssekretär Ernst Burgbacher und der Vorstand der Bundesarbeitsgemeinschaft versuchen sich beim Bauernspiel auf dem IGW Stand 2011.



Der Tourismusausschuss des Bundestages zu Besuch auf dem Messestand der Bundesarbeitsgemeinschaft.







www.landsichten.de

Herausgeber: Bundesarbeitsgemeinschaft für Urlaub auf dem
Bauernhof und Landtourismus in Deutschland e.V.
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon: 030 / 28 44 41 19 - 0
Telefax: 030 / 28 44 41 19 - 19
Email: info@landsichten.de
Internet: www.landsichten.de/bundesarbeitsgemeinschaft

Redaktion: Dr. Frank Wetterich

Satz: Rohr – KommunikationEventAGRAR

Berlin, November 2011